Fraktion der Freien Burgdorfer im Rat der Stadt Burgdorf Herrn Rüdiger Nijenhof Heinrichstraße 8 31303 Burgdorf

## Abteilung für Schulen, Kultur und Sport

Stefan Heuer Rathaus V Rolandstraße 13 Zimmer 24

Tel.: 05136/898-322
Fax: 05136/898-112
E-Mail: s.heuer@burgdorf.de
(vorerst nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur)

40 - Heu

25.04.2019

Anfrage gem. Geschäftsordnung vom 07.03.2019; <u>hier</u>: Steigerung der Kinder-, Senioren- und Familienfreundlichkeit sowie der Sichtbarkeit der Stadtbücherei

Sehr geehrter Herr Nijenhof, sehr geehrte Herren,

den Eingang Ihrer Anfrage vom 07.03.2019 in obiger Angelegenheit bestätige ich.

Die von Ihnen angesprochenen Punkte/Vorschläge entsprechen zu einem großen Teil dem Inhalt der Vorlage Nr. 2018 0743 "Aktionsplan Stadtbücherei Burgdorf", die am 19.11.2018 in der Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport von der Leiterin der Stadtbücherei vorgestellt und vom Ausschuss beraten wurde.

Zu den einzelnen von Ihnen angeführten Punkten kann ich wie folgt antworten:

## 1. - Aus- und Beschilderung der Stadtbücherei

Der vom Kollegium der Stadtbücherei ausgearbeitete Aktionsplan sieht die Anbringung einer großen und – bestenfalls – beleuchteten Beschilderung über der Eingangstür und an der Gebäudefassade vor.

Auch eine Ausschilderung im Stadtgebiet an dafür geeigneten Stellen ist seitens der Stadtbücherei angedacht und vorgeschlagen worden.

## 2. - Barrierefreier Zugang zur Stadtbücherei

Die fehlende Barrierefreiheit in der Stadtbücherei ist bereits als Problem erkannt und benannt und ebenfalls im vorgelegten Aktionsplan als wichtiger Punkt aufgeführt worden.

An einer besseren Ausschilderung und Beleuchtung des barrierefreien Seiteneingangs wird bereits gearbeitet. Das Anbringen eines automatischen Türöffners ist, wie aus dem Aktionsplan ersichtlich, ebenfalls vorgesehen. Auch mit der Schaffung von Abstellplätzen für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen in der Stadtbücherei hat sich das Team der Stadtbücherei bereits beschäftigt.

Der Vorschlag, den Seiteneingang zukünftig als "Senioren-/Familienzugang" zu benennen, wäre nach Ansicht der Büchereileitung eine eher unglückliche Wahl. Die ebenso schlichte wie zutreffende Bezeichnung "Barrierefreier Zugang" würde hier bevorzugt werden.

## 3. – Zusammenarbeit der Stadtbücherei mit den Burgdorfer Schulen

Die Zusammenarbeit der Stadtbücherei mit den Schulen der Stadt Burgdorf stellt sich momentan wie folgt dar:

- Kostenfreie Leseausweise für alle Lehrerinnen und Lehrer
- Zusammenstellen von themenbezogenen Medienkisten für den Unterricht mit einer verlängerten Leihfrist (bei einer Überschreitung der Leihfrist fallen keine Verzugsgebühren an)
- Angebot von Bibliothekseinführungen für Klassen der Grundschulen und der weiterführenden Schulen
- Flyer mit Konzepten für Klassenführungen wurden in allen Schulen verteilt, zusätzlich abrufbar über die Homepage der Stadt Burgdorf
- Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei beraten bei der Auswahl der Konzepte
- Dauerleihgabe von derzeit 285 Kinder- und Jugendbüchern an die Schulbücherei der Rudolf-Bembenneck-Gesamtschule
- Persönliche Besuche in den einzelnen Klassen der weiterführenden Schulen zu besonderen Anlässen, bspw. Vorstellung Julius-Club und Literaturwettbewerb

Derzeit ist ein Kontakt mit der neuen Schulleitung der Rudolf-Bembenneck-Gesamtschule geplant; eine Betreuung der Schulbibliotheken ist aus personellen Gründen jedoch nicht vorgesehen. Eine generelle Versorgung der Schulbüchereien mit Kinder- und Jugendliteratur aus der Stadtbücherei kann nicht gewährleistet werden und ist daher nicht vorgesehen.

Engagierte Lehrerinnen und Lehrer bereiten die Büchereieinführungen mit ihren Klassen sehr häufig vor und besprechen im Anschluss den Besuch. Ob die Schüler darüber hinaus offensiv auf die Stadtbücherei hingewiesen werden, kann nicht beurteilt werden.

Auf Grund der grundsätzlichen Bedeutung gebe ich Ihre Anfrage und dieses Antwortschreiben dem Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport zur Kenntnis.

Mit freundlichem Gruß In Vertretung

(Philipps)